

Kiel, 25.11.1999, Nr.: 466/99

Helmut Jacobs:

SPD will Sonderprogramm für Berufsschulen

Mit einem Sonderprogramm von 100.000 DM will die SPD-Landtagsfraktion die Qualifizierung von Lehrern in sog. IT-Ausbildungs-berufen fördern. "Damit wollen wir dem steigenden Bedarf an qualifizierten Kräften in der Informations- und Telekommunikationstechnik (IT) gerecht werden," begrüßt der berufsschulpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Helmut Jacobs, den Fraktionsbeschluß.

Für Ausbildungsberufe, wie z.B. IT-System-Elektroniker, Fachinformatiker, IT-Systemkaufmann oder Informatikkaufmann, werden an den Berufsschulen Lehrkräfte benötigt, die auch den neuesten Ausbildungsstand vermitteln können.

Mit den bereitgestellten Mitteln soll das IPTS (Institut für Praxis und Theorie an den Schulen) in die Lage versetzt werden, die Lehrer zu qualifizieren.

Das Wirtschaftsministerium hat begleitend ein Modernisierungsprogramm für die technische Ausstattung berufsbildender Schulen aufgelegt. Der Minister beabsichtigt, aus der Gemeinschaftsaufgabe zur "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Landesmittel von insgesamt 4 Millionen Mark zur Verfügung zu stellen. Damit wird ein Investitionsvolumen von ca.8 Millionen Mark mobilisiert.

Das Land wird so zukünftig 50 Prozent der Investitionen fördern, die Differenz muß der Schulträger finanzieren.